

„Special Animals“

Therapeut auf vier Pfoten

Therapiehunde bringen neue Lebensfreude ins Tageszentrum für Senioren-Leopoldstadt des Wiener Hilfswerks

Pebbles und Indy – so heißen die neuen Lieblinge der Tagesgäste in der Vorgartenstraße. Seit August vorigen Jahres betreut Frau Gabi Horvath vom Verein „Special Animals“ die SeniorInnen an jedem ersten und dritten Montag des Monats mit ihren beiden kontaktfreudigen Therapiehunden. „Wenn wir zur Therapieeinheit kommen, begrüßen uns die Tagesgäste bereits im Vorraum mit strahlenden Gesichtern“, freut sich die engagierte Therapeutin. Gerne nehmen die älteren Menschen das Angebot, eine schöne Zeit mit den einfühlsamen Hunden zu verbringen, an.

„Abgesehen von der erhöhten Lebensfreude werden die älteren Personen durch den Kontakt mit den Tieren wesentlich aktiver“, so Horvath, die die Therapieeinheiten möglichst abwechslungsreich gestaltet, damit ja keine

Langeweile aufkommt. Die Therapeutin verfügt nicht nur über eine umfassende Ausbildung, sondern sie kann auch auf die Erfahrungen und Unterstützung des Vereins „Special Animals“ zurückgreifen.

Am Anfang jeder Therapiestunde kommen sich die SeniorInnen und die „Therapeuten auf vier Pfoten“ vorsichtig näher, indem jeder Teilnehmer der dazu bereit ist, die Hunde füttert und streichelt. „Bereits in dieser Phase kann ich erkennen, wer aktiv mitmachen oder nur zuschauen möchte“ so Horvath. „Es ist äußerst wichtig, niemanden zu überfordern!“

Um die Beweglichkeit der älteren Menschen zu fördern, gibt es verschiedene Aktivitäten, die in Interaktion mit dem Therapietier ausgeübt werden können. Besonders gerne wird die Gym-

nastikballübung angenommen: Hierbei wird der Ball durch die Beine des Probanden fixiert, der gut trainierte Therapiehund springt mit den Vorderbeinen auf den Ball und verharrt dort. Nun kann der Therapieteilnehmer das Fell des Tieres bürsen oder streicheln. Nach jeder gelungenen Übung darf wieder gefüttert werden. Durch die Leckerlis entsteht eine Bindung zwischen den Tieren und den Betreuten. Es gibt aber auch eine Vielzahl anderer Aktivitäten, die von älteren oder behinderten Menschen problemlos ausgeführt werden können. Die Therapie- und Besuchshunde werden in dieser Disziplin durch den Verein „Special Animals“ genauestens geprüft.

„Special Animals – Tiere für besondere Einsätze“ steht für tierschutzgerechtes Training von Hunden und anderen Tierarten. Die Schulung von Mensch-Tier-Teams für den Einsatz in tiergestützter Pädagogik und Therapie erfolgt in drei aufeinander aufbauenden Qualifikationen: dem Berufsbegleithunde-Team, dem Besuchshunde-Team und dem Therapiehunde-Team.

Nähere Informationen finden Sie unter www.special-animals.at oder Sie besuchen einen Special Animals-Infoabend an jedem 1. Donnerstag im Monat um 18.00 Uhr in Langenzersdorf.

Kontakt:
Gabi Glaser
office@special-animals.at
Tel: 0699 10297799
www.special-animals.at

